

Sapad 2017

Sapad 2017 (weißrussisch Запад-2017) ist ein gemeinsames strategisches Militärmanöver der Streitkräfte Russlands und Weißrusslands.

Das Manöver „Zapad 2017“ findet vom 14. bis zum 20. September 2017 statt. Nach offiziellen Angaben werden bis zu 13.000 Soldaten an dem Manöver teilnehmen.^[1]

Inhaltsverzeichnis

- 1 Allgemeine Informationen
- 2 Kräfte und Gliederung
- 3 Internationale Reaktion
- 4 Einzelnachweise

Allgemeine Informationen

«Zapad 2017» ist eine geplante Veranstaltung und findet zweijährlich laut der Übereinstimmung mit der Entscheidung des Präsidenten von Russland und Weißrussland ab 29. September 2009 statt.

Der Zweck der militärischen Übungen ist die Fähigkeit zu prüfen, wie Russland und Weißrussland die Sicherheit des Unionsstaates gewährleisten, seine Bereitschaft, jede mögliche Aggression abzuwehren, und die Kohärenz der Militärbehörden, des Feld- und Luftausbildungsstandes von Verbänden und der Einheiten zu verbessern.

Zu dem Manöver „Zapad 2017“ sind internationale Beobachter aus der OVKS, EAWU, GUS, NATO^[2] eingeladen. Auch im Rahmen der Sitzung der Parlamentarischen Versammlung der OSZE in Minsk haben die Vertreter der OSZE-Delegationen aus den USA die Einladung erhalten^[3].

Am 13. Juli bei der Sitzung des NATO-Russland-Rates haben die Vertreter des russischen Verteidigungsministeriums ein Briefing durchgeführt und Information über «Zapad 2017» offengelegt, nämlich über zu erfüllende Aufgaben, eingesetzte Truppenübungsplätze, beteiligte Kräfte und Mittel, die Zahl des Personalbestandes, Hauptwaffensysteme und Material. Das ähnliche Briefing findet im Rahmen der OSZE-Sitzung statt. Vor dem Militärmanöver wird das erweiterte Briefing in Moskau durchgeführt^[4].

Am 12. Juli hat der stellvertretende Chef des Generalstabs der Streitkräfte von Weißrussland Pavel Muraveyko im Rahmen des OSZE-Forums für Sicherheitskooperation in Österreich das Briefing über „Zapad-2017“ durchgeführt.

Die Information über das „Zapad 2017“ wird mitgeteilt, um Spekulationen und die unbegründeten Anschuldigungen gegen die bevorstehenden Übungen zu vermeiden^[4].

Kräfte und Gliederung

„Zapad 2017“ wird in zwei Stufen auf dem Territorium von Russland und Weißrussland stattfinden.

Auf dem Territorium Weißrusslands werden etwa dreitausend Soldaten von den Streitkräfte der Russischen Föderation stationiert^[5].

An dem Militärmanöver werden der Teil von Kräfte und Mitteln des Vereinigten Strategischen Kommandos West teilnehmen. Die Unterstützung für Bodeneinheiten wird mit mehr als 25 Flugzeugen der Luft- und Weltraumkräften Russlands, mit der Luftwaffe und Luftabwehr Weißrusslands versorgt. Am Militärmanöver werden 680 Kampffahrzeuge beteiligt.

Das Militärmanöver in Weißrussland wird in 6 Truppenübungsplätzen durchgeführt: Lepel, Borisov, Losvido, Osipovichi, Ruzhansky, Domanovo und in einem Standort in der Nähe des Dorfes Dretun^[5].

Internationale Reaktion

Während der Vorbereitungen für „Zapad 2017“ hat die militärisch-politische Führung der NATO -Mitgliederländer und anderer europäischer Länder die Kritik an dem weißrussisch -russischen Manöver von Zeit zu Zeit geübt.

NATO-Generalsekretär Jens Stoltenberg fordert^[6], das bevorstehende Militärmanöver so offen wie möglich zu machen, in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Wiener Dokuments.

Litauische Präsidentin Dalia Grybauskaitė erklärte, dass das bevorstehende Militärmanöver provokativ ist und dass es die Absicht der Russischen Föderation und Weißrussland einen offenen Konflikt mit dem NATO-Block zu entfesseln.

«Wir erwarten das Manöver „Zapad -2017“ sorgenvoll, während der in einem Bereich sehr zahlreiche und aggressive Kräfte konzentriert, und es gibt eine anschaulichen Vorbereitungen für den Krieg gegen den Westen»^[7].

Der Sekretär des Nationalen Sicherheits- und Verteidigungsrates der Ukraine, Aleksandr Turchynov, der Minister für Nationalen Verteidigung von Polen Antoni Macherevich^[8] und der Minister für Nationale Verteidigung Litauens Raimundas Karoblis beschuldigten Russland und Weißrussland in der Absicht, einen Teil des Territoriums von Polen und Litauen in Suwalki Korridorbereich zu besetzen.

Der Sprecher des Werchowna Rada der Ukraine Andriy Paruby erklärt, dass in der Militärübung beteiligten Kräfte in das Gebiet der Ukraine eindringen können, um Sabotage-Aktivitäten durchzuführen .

Russische und weißrussische Führung hält die Aussagen von Vertretern der westlichen Führung ungeeignet. Nach der Erklärung des russischen Verteidigungsministers Sergej Schoigu, Militärübung „Zapad -2017“ ist eine geplante Veranstaltung eines defensiven Charakter^[9].

„Diese Veranstaltung findet zweijährlich durch einen gemeinsamen Beschluss des Präsidenten von Russland und Weißrussland statt und ist rein defensive Natur“.

Der Sprecher des belarussischen Außenministeriums Dmitry Mironchik sagte, dass das Militärmanöver Zapad – 2017 wird ohne Angriffsoperationen durchführen.

„OSZE-Staaten wurden über die Pläne und Szenario, wichtigsten Ziele und Aufgaben, Standorte, Personal und Ausrüstung, die beteiligt sein wird, offiziell und auf hohem Niveau informiert. Bei der OSZE-Tagung haben wir noch einmal betont, dass das

Manöver „Zapad-2017“ in der Natur rein defensiv sind".

Auch sprach immer wieder über die Offenheit der bevorstehenden Manöver für internationalen Beobachter. Mit entsprechenden Kommentare traten auf: der Präsident von Weißrussland Alexander Lukashenko:

„Wir verstecken nichts. Wenn die NATO-Mitglieder in unserem Militärmanöver anwesend sein mögen, sind Sie herzlich willkommen".

Russlands Verteidigungsminister Sergej Schoigu:

„Zur von internationalen Abkommen festgesetzten Frist erhalten unsere Partner mehr ausführliche Information zu dieser Übung auf diplomatischem Wege und durch die Medien“.

Der Außenminister von Weißrussland Wladimir Makei:

„Ich möchte noch einmal betonen, dass die Übung transparent und offen für Beobachtung wird“.

Der stellvertretende Verteidigungsminister der Russischen Föderation Alexander Fomin bestätigt die Bereitschaft internationale Beobachter zu dem Militärmanöver einzuladen.

Zur Beantwortung der Frage von Nachrichtenagentur «Interfax» «wenn Beobachter, von der NATO einschließlich, zur Übung eingeladen werden», sagte der stellvertretende Verteidigungsminister: „Bald werden wir sammeln. Erklären.“

Einzelnachweise

1. *Pence in Estonia to ease Russia fears in Baltic region* (<http://www.dailymail.co.uk/wires/afp/article-4743276/Pence-Estonia-ease-Russia-fears-Baltic-region.html>). In: *Mail Online*.
2. ERR: *Belarus invites Estonia to observe Zapad military exercise* (<http://news.err.ee/609876/belarus-invites-estonia-to-observe-zapad-military-exercise>) (en). In: *ERR*, 28. Juli 2017.
3. Лукашенко пригласил американскую делегацию ОБСЕ на учения «Запад-2017» (<https://www.belnovosti.by/politika/lukashenko-priglasil-amerikanskuyu-delegaciyu-obse-na-ucheniya-zapad-2017>) (ru-RU). In: *Белновости*, 10. Juli 2017.
4. Грушко: Россия будет пресекать спекуляции НАТО по поводу учений «Запад-2017» (<http://www.rubaltic.ru/news/13072017-rossiya-budet-presekat-spekulyatsii-nato/>) (ru).
5. Глава Минобороны Белоруссии: учение "Запад-2017" не направлено против третьих стран (<http://tass.ru/opinions/interviews/4419507>) (ru). In: *TACC*.
6. Tobias Matern, Frank Nienhuysen: *Angst vor Russlands "grünen Männchen"*. In: *sueddeutsche.de*. 12. August 2017, ISSN 0174-4917 (<http://dispatch.opac.d-nb.de/DB=1.1/CMD?ACT=SRCHA&IKT=8&TRM=0174-4917>) (<http://www.sueddeutsche.de/politik/militaermanoever-angst-vor-russlands-gruenen-maennchen-1.3623592>) [abgerufen am 27. August 2017]).
7. Vickiie Oliphant: *'Preparing for WAR with the West' Lithuania fears Putin planning to invade Baltic states* (<http://www.express.co.uk/news/world/766350/Russia-military-drills-Vladimir-Putin-planning-war-West-Lithuania-NATO>) (en). In: *Express.co.uk*, 12. Februar 2017.
8. Antoni Macierewicz: *Ze strony Rosji "napięcie jest nieustanne" - Służby mundurowe - rp.pl* (<http://www.rp.pl/Sluzby-mundurowe/170609118-Antoni-Macierewicz-Ze-strony-Rosji-napięcie-jest-nieustanne.html>).
9. Глава военного ведомства России генерал армии Сергей Шойгу провел в Калининграде

выездное заседание Коллегии Министерства обороны : Министерство обороны Российской Федерации (http://function.mil.ru/news_page/country/more.htm?id=12129809@egNews).

Abgerufen von „https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Sapad_2017&oldid=168603356“

- Diese Seite wurde zuletzt am 29. August 2017 um 22:55 Uhr bearbeitet.
 - Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.
- Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.